



„Meinst du, daß du die Antwort dazu finden kannst?“ fragte der Haselhase.

„Ja, natürlich,“ sagte Alice.

„Dann solltest du sagen, was du meinst,“ sprach der Hase weiter.

„Das thue ich ja,“ warf Alice schnell ein, „wenigstens — wenigstens meine ich, was ich sage — und das ist dasselbe.“

„Nicht im Geringsten dasselbe!“ sagte der Hutmacher. „Wie, du könntest eben so gut behaupten, daß

„ich sehe, was ich esse“ oder „ich sehe.“

„Du könntest auch behaupten hinzu, „ich mag, was ich esse“ oder „ich friege, was ich mag!“

„Du könntest eben so gut behaupten, daß ein Murmeltier ein, das im Schlaf athme, wenn ich schlafe“ oder „wenn ich athme!“

„Es ist dasselbe bei allen diesen Sätzen,“ und damit endigte die Unterredung. Alice saß einige Minuten schweigend da, dachte nach, was sie je von dem Hutmacher gehört hatte, und das war es.

Der Hutmacher brach in ein Lachen aus. „Wievielsten haben wir heute?“ fragte er wendend; er hatte seine Uhr nicht bei sich. Alice sah sie unruhig an, schüttelte den Kopf. „Sie an's Ohr.“

Alice befann sich ein wenig unwohl.

„Zwei Tage falsch!“ sagte er. „Zwei Tage falsch!“ sagte dir ja, daß Butter nicht schmilzt,“ setzte er hinzu, indem er die